



KOLPINGFAMILIE Appenzell



17. Septembert 2017: IBK – Herbstwanderung im Hinterforst

Weil die IBK – Wanderung gar nah von uns organisiert wurde, haben wir uns entschlossen, ins Rhindli zu fahren und an der Wanderung teilzunehmen. Begonnen hat der Tag mit dem Zmorge im Pfarreizentrum – äh, nein; begonnen hat der Tag mit der Suche nach dem Pfarreizentrum. Fatalerweise hat die Kolpingfamilie Hinterforst am Morgen bereits die Wanderung ausgeschildert und wir dachten, wir müssten dieser Beschilderung zum Pfarreizentrum folgen. Als wir dann kurz vor der Forstkapelle standen, bemerkten wir den Irrtum und fanden die übrigen Kolpingfreunde ca. 100m neben der Kirche.

Nach Kaffee und Gipfeli besuchten wir den schön gestalteten Betttagsgottesdienst und gleich anschliessend machten wir uns auf den Weg der geführten Wanderung. Unser Wanderleiter Werner Ritter erklärte uns auf dem ganzen Weg und vor allem bei der Forstkapelle die Gegend und die Geschichte rund um Altstätten. Im Hinterforst dann wurden wir zum üppigen Mittagessen eingeladen, das ein späteres Nachtessen auch schon beinhaltet hat.

Zu unserem Glück konnte Elisabeth nicht an der Wanderung teilnehmen, so fuhr sie mit dem Auto von Altstätten zum Hinterforst und wir mussten uns keine Gedanken über die Heimfahrt machen.

Ein gemütlicher Tag mit gleichgesinnten Kolpingfamilien fand am frühen Abend seinen Abschluss. Die Appenzeller Delegation umfasste 9 Personen.

Frenz